

## **Maßnahmenpaket „Starker Handel - Starke Altstadt“**

**Stadt Neumarkt und „aktives Neumarkt“ e.V. stellen Maßnahmenpaket zur Unterstützung lokaler Akteure vor.**

Die Covid-19-Pandemie beeinträchtigt seit über einem Jahr unser aller Leben. Die zur Eindämmung der Pandemie angeordneten Maßnahmen umfassen u.a. die Reduzierung von Kontakten und die Schließung verschiedenster Einrichtungen. Eine Stadt und dort insbesondere die Altstadt spürt diese Maßnahmen ganz besonders. Entsteht deren Attraktivität doch unmittelbar aus dem Zusammentreffen von Menschen, die sich dort aus den unterschiedlichsten Gründen treffen und die vielen dort ansässigen Einrichtungen und Geschäfte besuchen.

Auch wenn sich Städte schon immer im Wandel befanden und auch die deutschen Innenstädte bereits seit einigen Jahren immer stärker mit dem veränderten Konsumverhalten der Bevölkerung kämpfen, hat die aktuelle Situation eine ganz andere „Qualität“. Neumarkts Altstadt konnte sich bisher seine Attraktivität bewahren und dies soll auch in Zukunft so bleiben. Dies möchten wir erreichen, indem im Rahmen eines Maßnahmenpakets positive Impulse für die Altstadt gesetzt werden. Der Konsum soll angeregt, zusätzliche Besuchsgründe geschaffen und die Unternehmen bei der Umsetzung der verschiedenen Auflagen (Hygiene, Kontakt, etc.) unterstützt werden. Die Maßnahmen wurden in Kooperation zwischen der Wirtschaftsförderung der Stadt Neumarkt und „aktives Neumarkt“ e.V. entwickelt. Die Umsetzung der Bausteine erfolgt in den meisten Fällen durch „aktives Neumarkt“ e.V. Im Paket besteht zudem „Raum“, um auf noch kommende Notwendigkeiten reagieren zu können. Dies ist aufgrund der sich sehr dynamisch entwickelnden Rahmenbedingungen sehr wichtig. Die letzten Monate zeigten deutlich, wie schnell Planungen überholt sind und wie wichtig flexibles Reagieren ist.

### **„Dankeschön Zehner“ mit 25% Bonusguthaben**

Während der letzten Monate wurde von der Bevölkerung, den Unternehmern und weiteren Akteuren viel abverlangt, um die Pandemie einzudämmen. Gleichzeitig unterstützten viele Menschen ganz bewusst die lokalen Unternehmen. Als kleines „Dankeschön“ wird die Stadt Neumarkt und „aktives Neumarkt“ eine spezielle Edition des beliebten Stadtgutscheins, dem „Neumarkt Zehner“, auflegen. Bei dieser einmaligen Auflage von 10.000 Exemplaren eines „Dankeschön Zehners“ wird der Gutscheinwert um 25% erhöht. Der Käufer erwirbt somit einen „Dankeschön Zehner“ für 10 Euro und kann mit diesem für 12,50 Euro einkaufen. Damit möglichst viele Menschen in den Genuss dieses „Dankeschöns“ kommen, ist die Ausgabe dieser „Zehner“ auf 10 Stück je Person begrenzt. Um die Kaufkraft möglichst zeitnah den Geschäften zukommen zu lassen, muss der Bonus innerhalb von drei Monaten eingelöst werden.

Der Verkaufsstart der speziellen Stadtgutscheine und damit auch der Gültigkeitszeitraum startet, wenn möglichst wieder alle Unternehmen aus Handel und Gastronomie öffnen dürfen. Verkaufsstellen sind voraussichtlich „aktives Neumarkt“,

die Tourist-Info sowie online unter [aktives-neumarkt.de](http://aktives-neumarkt.de). Jedes Neumarkter Unternehmen kann die „Dankeschön Zehner“ ohne Gebührenerhebung akzeptieren. Kurz als Akzeptanzstelle anmelden reicht.

### **Überspannung aus Blütenköpfen in der Klostergasse als Mittelpunkt eines Aktionszeitraums**

Mehrere Monate (Mai bis September) wird der öffentliche Raum in der Altstadt mit einer Vielzahl an Blumen/Blüten dekoriert. Das zentrale Element dieser Dekoration wird in diesem Jahr eine neu installierte Überspannung aus verschiedenen Blütenköpfen entlang der Klostergasse sein. Eine Rubbellos-Aktion mit vielen attraktiven Gewinnen (Geld- und Sachpreise) und eine Outdoor Kultur-Reihe sollen während des Aktionszeitraums ergänzend stattfinden und das Blüten-Motto aufgreifen. Auch Aktionen, an denen sich die Bevölkerung (Einzelpersonen, Gruppen) beteiligen kann, sind geplant. Die „Ergebnisse“ werden zum Ende des Zeitraums im September präsentiert (z.B. Wettbewerbe wie Foto, Malen, Basteln, schönste Sonnenblume).

### **Aussetzung der Sondernutzungsgebühren im öffentlichen Raum**

Während der „Dankeschön Zehner“ den Konsum anregen und der Deko-Aktionszeitraum zusätzliche Besuchsgründe schaffen soll, entlastet die dritte Maßnahme des Pakets unmittelbar alle Akteure, die dazu beitragen die Altstadt zu beleben. Gastronomie-Betriebe mit Freisitzflächen, Händler mit Waren vor dem Geschäft, Veranstalter von Aktionen und Festen werden hiervon profitieren.

### **Digitale Helfer**

In den letzten Monaten und auch aktuell wieder, ist die Öffnung von Geschäften oft nur erlaubt, wenn bestimmte Auflagen eingehalten werden. Hierzu zählt die Dokumentation von Kontaktdaten, die Terminierung von Besuchen oder demnächst auch die Kontrolle von Nachweisen negativer Tests. Diese Auflagen sind für die Geschäfte mit Mehraufwand/-kosten verbunden und reduzieren zudem die Zeit, in der man sich um das eigentliche Geschäft und die Kunden kümmern kann. Um diesen Mehraufwand möglichst zu reduzieren, entstanden in der Vergangenheit digitale Lösungen, mit denen die Unternehmen den Dokumentations- und Koordinationsprozess automatisieren und für den Kunden/Gast sehr viel bequemer gestalten konnten. Seit Mittwoch ist bekannt, dass in Bayern die LUCA-App flächendeckend eingesetzt werden soll. Dies ist zumindest für die Kontaktnachverfolgung gut und für manche Unternehmen ausreichend. Vor allem aber in der Gastronomie und im Handel während der „Click & Meet“-Phasen bedarf es aber weitergehende Möglichkeiten.

Im Rahmen eines Förderprojekts der Bundesregierung entstand z.B. das Tool „[darfichrein.de](http://darfichrein.de)“, welches das Ein- und Auschecken der Gäste/Kunden managt. Aber auch eine Live-Ansicht der Besucher (max. Kundenanzahl), Präsentation von Speisekarten, Vorab-Check oder Terminvereinbarung sind enthaltene Funktionen. Durch den Erwerb einer sogenannten Stadtlizenz kann dieses Tool interessierten Neumarkter Unternehmen kostenfrei angeboten werden.

„aktives Neumarkt“ wird die Betreuung und Koordination übernehmen. Zudem wird eine einzelne Anlaufstelle im Internet geschaffen, auf der z.B. die Geschäfte, die das Tool einsetzen, gebündelt auf einer Internetseite präsentiert werden und Kunden

können somit z.B. zur Planung eines Einkaufsbummels bequem ihre Termine vereinbaren, vorab Tische reservieren oder auch vorab bereits einchecken können.

### **Zwischennutzungs-Projekte / PopUp Stores 2021**

Trotz aller Robustheit eines Standorts, wird es leider auch in Neumarkt immer wieder zu Geschäftsaufgaben kommen. „aktives Neumarkt“ wird die Zeit, in der Gewerbeflächen nicht genutzt werden, mit Zwischennutzungs-Aktionen überbrücken. Den Anfang macht ab nächster Woche eine Neuauflage des Basar-Hauses in der Oberen Marktstraße. Ab Juni ist die Organisation einer neuen Reihe an PopUp Stores geplant. Wer dabei sein möchte, um z.B. seine Geschäftsidee auszuprobieren, wird sich demnächst für eine Teilnahme an der PopUp Store-Reihe 2021 bewerben können.

### **Diverse Kleinprojekte und „Raum“ für weitere Unterstützung**

Um auch in den nächsten Monaten schnell auf auftretende Notwendigkeiten reagieren zu können, sind in den nächsten Monaten weitere unterstützende Kleinprojekte vorgesehen. Ein erstes Projekt wird z.B. ein Testlauf zur Anschaffung von Anliefer-/Abholboxen sein. Diese können an zentralen, gut zugänglichen Stellen im Altstadtbereich platziert werden (öffentlicher Raum oder private Hauswand) und ermöglichen es zum einen den Händlern bestellte/gekaufte Ware zu hinterlegen und zum anderen den Kunden diese Waren unabhängig von den Öffnungszeiten abzuholen.

=====

#### **„aktives Neumarkt“ e.V.**

Christian Eisner

Geschäftsführung

Kastengasse 14, 92318 Neumarkt i. d. OPf.

Tel.: +49-(0)9181- 8830070

E-Mail: [christian.eisner@aktives-neumarkt.de](mailto:christian.eisner@aktives-neumarkt.de)

[www.aktives-neumarkt.de](http://www.aktives-neumarkt.de)